

## Baudenkmäler

- D-6-74-153-30** **Aidhäuser Weg.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1870.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-18** **Altdorf 5.** Scheune, giebelständiger Fachwerkbau mit Satteldach und geometrischem Kratzputz, rückwärtig massiv, bez. 1884.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-64** **Altdorf 6.** Bauernhof, Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Kniestock und Fachwerkobergeschoss, 18. Jh. und um 1870; zugehörige Scheune, Fachwerk, 19. Jh.; Hopfporte, rustizierte Pfeiler mit Gebälk und Aufsätzen, Sandstein, klassizistisch, bez. 1810.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-17** **Altdorf 8.** Zierfachwerkgiebel, 1. Hälfte 18. Jh.; Hopfporte, rustizierte Pfeiler mit geradem Gebälk und Aufsätzen, bez. 1810.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-14** **Altdorf 9.** Evang.-Luth. Kirche St. Salvator, Saalbau mit Satteldach und Chorturm mit Zwiebelhaube, Sandsteingliederungen, über dem Eingang sächsisches Wappen, bez. 1688; 1877 renoviert; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-62** **Am Bach 1.** Hopfporte, Pfeiler mit Waffelmuster und Stichbogengebälk, Sandstein, bez. 1863.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-10** **Am Dürrnbach.** Bildstock, Kompositsäule auf Sockel mit Kartusche, geschwungener Aufsatz mit Kreuzigung und hl. Barbara, Sandstein, spätbarock, um 1760/80; westlich vom Dorf.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-19** **Am Kirchplatz 1.** Kath. Filialkirche St. Bartholomäus, Saalbau mit Satteldach, Giebelreiter und Lisenengliederung aus Sandstein, neugotisch, 1854; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-21** **Am Kirchplatz 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und Scheunenanbau, Erdgeschoss Quadermauerwerk, Sandstein, Ende 17. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-153-7** **Berg.** Friedhofskreuz, Inschriftsockel, bez. 1848.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-8** **Bergstraße 3.** Wegkreuz, Viernageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1892; nördlicher Ortsausgang.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-45** **Brühl.** Bildstock, Säule auf teilweise erneuertem Sockel, Aufsatz mit Beweinung und Schmerzensmann, Sandstein, klassizistisch, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-44** **Brühl.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1884 und 1987 (renoviert); an der Straße nach Rügheim.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-58** **Dorfplatz 1.** Wohnstallhaus, eingeschossiger und giebelständiger Fachwerkbau mit Satteldach, bez. 1787.  
  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-59** **Dorfplatz 5.** Ehem. Forstgehöft der Universitätsstiftung Würzburg, Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 2. Hälfte 18. Jh.; Nebengebäude, ehem. Stall mit Remise, eingeschossiger Satteldachflügel mit Hausteingliederungen und Fachwerkgiebel, Scheune, Massivbau mit Walmdach, 18./19. Jh.; Hofmauer, Quadermauerwerk, Torpfosten mit Wappen, Sandstein, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-27** **Dorfplatz 7.** Kath. Filialkirche Hl. Kreuz, Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und Satteldach, verschiefertes Dachreiter mit Zwiebelhaube, profilierte Fensterrahmen, 17. Jh.; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-46** **Hart.** Bildstocksockel, mit Inschrift, Sandstein, spätbarock, bez. 1742.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-54** **Hartmühle 1.** Wegkapelle, offenes Gehäuse mit Satteldach, 1907; am Weg zur Hartmühle.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-55** **Hartmühle 1.** Bildstock, Pfeilerschaft, Aufsatz mit Kreuzigung, Sandstein 1552; an der Rückseite der Wegkapelle.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-66** **Haßfurter Straße 2.** Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, um 1800.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-153-41** **Haßfurter Straße 10.** Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1833.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-40** **Haßfurter Straße 12.** Wohnhaus, giebelständiges Fachwerkhaus mit Frackdach, 1801.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-43** **Haßfurter Straße; Kaulberg; Kleinsteinacher Straße; Raiffeisenstraße.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, historistisch, bez. 1856.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-28** **Haßfurter Weg 1.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Mansardhalbwalmdachbau mit traufseitiger Hoflaube, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-29** **Haßfurter Weg; Schweinfurter Straße.** Bildstock, Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Marienkrönung und 14 Nothelfern, Sandstein, klassizistisch, bez. 1837; im Dorf.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-2** **Hauptstraße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiges und giebelständiges Halbwalmdachhaus mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1783.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-1** **Hauptstraße 26.** Kath. Kuratiekirche St. Maria Magdalena, Saalbau mit Satteldach und Chorturm mit Spitzdach, Werksteingliederungen, Turm nachgotisch, 16. Jh., Langhaus klassizistisch 1818; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-4** **Hauptstraße 29.** Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, Giebelfachwerk bez. 1746.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-12** **Hennleinsweg.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1904; Rügheimer Weg.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-24** **Herrenholz.** Jüdischer Friedhof, am Hang gelegen, der ältere Teil bewaldet, mit 1004 Grabsteinen, Anlage des 16. Jh., 1596-1942 belegt; im Südosteck Taharahaus (Leichenwaschhaus), eingeschossiger Walmdachbau, 18. Jh.; westlich des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-13** **Hinterbach.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf konkavem Inschriftsockel, Sandstein, neubarock, um 1910/20; Richtung Kleinsteinach.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-153-56** **In Humprechtshausen.** Kath. Marienkapelle, traufständiger Saalbau mit Satteldach, neugotisch bez. 1881; mit Fassadenfigur und Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-5** **Johannesgasse 3.** Wohnhaus, eingeschossiges und giebelständiges Satteldachhaus mit Fachwerkgiebel Relief mit hl. Georg eingemauert, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-34** **Kehrlach.** Friedhof; kath. Friedhofskapelle St. Petrus, Saalbau mit eingezogenem halbrundem Chor, Satteldach und Dachreiter, Chor 12. Jh., mit Fachwerk im 15. Jh. erhöht, Langhaus, 15. Jh., bez. 1710, Dachreiter 1888; mit Ausstattung; Grabmäler, Inschriftstele mit Relieftondo des hl. Georg, Sandstein, klassizistisch, 1857; Grabmal, Scheibekreuz mit Trauernder auf Inschriftsockel, historistisch, Sandstein, 1929; an der Friedhofskapelle; Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, klassizistisch, bez. 1805; Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, neugotisch, bez. 1870.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-52** **Kehrlach.** Bildstock, Sockel mit Relief des hl. Sebastian, Tabernakelaufsatz auf zwei Pfeilern, Rückwand mit Kalvarienberg, Sandstein, spätbarock, um 1750-1760.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-11** **Kerbfelder Straße.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Gekreuzigtem und Marienkrönung, Sandstein, neugotisch, bez. 1875; an der Straße nach Stadtlauringen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-32** **Kirchgasse 1; Nähe Raiffeisenstraße.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Saalbau mit Satteldach und Giebelfassade, Chorturm mit Zwiebelhaube und Laterne, Werksteingliederungen in Sandstein, Turm 16. Jh., Um- und Anbauten der Kirche im 17./18. Jh., Langhaus 1872; mit Ausstattung; Torturm der ehem. Kirchhofbefestigung, vierschossiger Bau Haubendach und Laterne, Sandstein, frühes 17. Jh.; im Westen Teile der Befestigungs- und Einfriedungsmauer, frühes 17. Jh.; im Süden Kriegerdenkmal für die Gefallenen des 2. Weltkrieges.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-37** **Kirchgasse 2.** Wohnhaus, ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Quadermauerwerk und Fachwerkobergeschoss, Sandstein, 18. Jh.; Einfahrt, Pfosten mit Profilsturz und Aufsätzen, Standbild hl. Johann Nepomuk (aus Happertshausen), Sandstein, spätes 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-153-60** **Kleinsteiner Straße 2.** Toranlage, drei reliefierte Pfeiler mit geradem Gebälk und Vasenaufsätzen, Sandstein, klassizistisch, bez. 1815.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-49** **Kr HAS 5.** Bildstock, Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Kreuzigung und hl. Barbara, Sandstein, klassizistisch, 1788.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-9** **Kr HAS 61.** Wegkreuz Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1898.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-48** **Melm.** Wegkreuz, Dreinageltypus mit trauernder Maria, auf Inschriftsockel, Sandstein, historistisch, bez. 1857 und 1978 (renoviert).  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-31** **Mordstein.** Gedenkstein, sog. Mordstein, Inschriftstein mit Reliefdarstellung und profiliertem Rand, Sandstein, nach 1811.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-3** **Nähe Hauptstraße.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, 1903.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-23** **Nähe Obere Dorfstraße.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1892; Kreuzschlepper, auf Sockel mit Relief des Guten Hirten, Sandstein, spätbarock, bez. 1770.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-26** **Nähe Schloßhügel.** Bildstock, Kompositsäule auf gebauchtem Sockel, Aufsatz mit Kreuzigung Marienkrönung, Sandstein, spätbarocker Klassizismus, um 1760/80; westlich des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-47** **Nähe Sportplatzweg.** Bildstock, Polygonalpfeiler auf profiliertem Sockel, Aufsatz mit Marienkrönung und hl. Antonius von Padua, Sandstein, barock, 1. Viertel 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-22** **Obere Dorfstraße 8.** Wohnhaus, ehem. Gasthof Wagenhäuser, zweigeschossiger und giebelständiger Krüppelwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, geschnitzte Ecksäule, bez. 1792.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-67** **Raiffeisenstraße 5.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Zierfachwerkgiebel, Sandsteinquader, um 1800 und 1870.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-153-38** **Raiffeisenstraße 8.** Rathaus, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau, im 19. Jh. aufgestockt, Portal mit Wappen des Fürstbischofs Julius Echter, Sandstein, bez. 1614.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-36** **Raiffeisenstraße 10.** Wohnhaus, gestelzter eingeschossiger und giebelständiger Fachwerkbau mit Mansardhalbwalmdach und traufseitiger Hoflaube, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-42** **Raiffeisenstraße 12.** Standbild des hl. Johannes von Nepomuk auf Inschriftsockel, Sandstein, bez. N. Diem 1796, am Sockel 1891.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-65** **Raiffeisenstraße 14.** Wohnhaus, ehem. Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach und Zierfachwerkgiebel, um 1700, um 1860/70 Erdgeschossaußenwände durch Sandsteinquaderwerk mit Stichbogenrahmungen ausgetauscht.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-35** **Raiffeisenstraße 17.** Bauernanwesen, Vierseithof; Wohnhaus, zweigeschossiges und traufständiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach und Zwerchhaus, bez. 1750; Hoftor, eingeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Holztür und Stallanbau in Quadermauerwerk, Sandstein und Fachwerkgiebel, bez. 1759.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-16** **Reitbachgasse 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, Zwerchhaus mit Walmdach, Fachwerkobergeschoss, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-63** **Reitbachgasse 3.** Wohnhaus, ehem. Bauernhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh., mit Hoflaube, bez. 1846.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-25** **Sauleite.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1873, erneuert 1952; südlich des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-6** **Schulgasse 2.** Wohnhaus, traufständiger Frackdachbau mit Mansardhalbwalmdach und Fachwerkobergeschoss in Ecklage, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-15** **Sonnenhügel 1.** Kath. Filialkirche St. Margareta, Saalbau mit eingezogenem Chor und Satteldach mit Dachreiter, neugotisch, 1865; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-50** **Tiefental.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, historistisch, 1921.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-153-57**    **Untere Dorfstraße 4.** Hoftor, Pfeiler mit geradem Gebälk und Aufsätzen, Sandstein, bez. 1850, mit Madonnenfigur, Sandstein, neugotisch, Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-20**    **Untere Dorfstraße 6.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Krüppelwalmdachbau auf hohem Sockelgeschoss, Fachwerk, 2. Hälfte 18. Jh.; Nebengebäude, eingeschossiger Satteldachbau, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-61**    **Windenleite.** Wegkreuz, Viernageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, 1948; an der Straße nach Reichmannshausen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-153-53**    **Zeil.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, klassizistisch, bez. 1784 und 1928 (repariert).  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 64**

## Bodendenkmäler

- D-6-5828-0049** Vermutlich mittelalterliche Wüstung "Siegfriedswinden".  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0077** Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen Kirche in Humprechtshausen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0079** Archäologische Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen jüdischen Friedhofs bei Kleinsteinach.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0088** Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen Heilig-Kreuz-Kirche.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0132** Archäologische Befunde im Bereich der ehem. frühneuzeitlichen Synagoge von Kleinsteinach.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0040** Mittelalterliche Wüstung "Klebs".  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0046** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0047** Untertägige Bauteile der bestehenden St.-Salvator-Kirche sowie neuzeitliche Körperbestattungen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0049** Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen St.-Nikolaus-Kirche, untertägige Teile der Kirchhofbefestigung sowie Fundamente abgegangener Partien der Befestigung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0050** Untertägige Bauteile der spätmittelalterlichen bis neuzeitlichen Friedhofskapelle.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 10**